

# Sie wollen neue Projekte fördern

Wer ein unterstützenswertes Vorhaben plant, kann mit finanzieller Hilfe rechnen – wenn das Konzept überzeugend ist.

**Rainer Burmeister**  
Pinneberg

„Service-Club sucht neuen Service“ lautet das Motto bei den 18 Mitgliedern von Round Table 27 Pinneberg. Die ausschließlich aus Männern bis zur Altersgrenze von 40 Jahren bestehende honoräre Tischrunde sorgt mit viel Engagement, aber auch mit großem ideellen, aktiven und finanziellen Aufwand dafür, Hilfs- und Sozialprojekte aller Art zu unterstützen.

Obwohl auch Round Table 27 eine Menge solcher Vorhaben in Vereinen und Institutionen bereits fördert und am Leben erhält, sind die Mitglieder für weitere Anregungen dankbar. Für neue Projekte steht nach Worten von Präsident Alexander Koch eine vierstel-



Der neue Round-Table-Präsident Alexander Koch (rechts) und Vorgänger Gunther Grave suchen Projekte, die sie finanziell fördern können.

FOTO: BURMEISTER

lige Summe zur Verfügung. Da erst nach den Bewerbungen zu ersehen ist, in welchem Umfang einzelne oder mehrere Vorhaben gefördert werden

sollen, haben die Round-Tabler auf eine genaue Festlegung des zur Verfügung stehenden Betrags verzichtet.

Bewerbungen zur Förderung bestehender, aber auch im Aufbau befindlicher Vereine und Einrichtungen können schriftlich an Alexander Koch, Buschtwiete 2 c, 25474 Hasloh, sowie an Gunther Grave, Centro-Automobile Thomsen GmbH, Stawedder 30, 25469 Halstenbek, gerichtet werden.

Werbekaufmann Koch übernahm Anfang März die Präsidentschaft von Automobilkaufmann Gunther Grave. Der jährliche Wechsel ist in den Statuten festgelegt. Grave hatte seine Amtszeit unter das Motto „Das Jahr der Technik“

gestellt und die Mitglieder mit Einrichtungen von der Müllverwertungsanlage bis zur Feuerwehr vertraut gemacht. Kochs Motto ist „Round Table leben und erleben“. Dazu zählt der neue Präsident unter anderem die Kontaktpflege zu anderen Tischrunden.

Von Round Table 27 werden Projekte wie Förderkreis Arboretum, Bauspielplatz Pinneberg, Frauenhaus Pinneberg, Kinderhospiz Sternenbrücke und die Knochenmarkspenderdatei unterstützt. Schon seit vielen Jahren organisieren die Round-Tabler den Glühweinverkauf beim Rellinger Weihnachtsmarkt, dessen Erlös für bedürftige Rellinger verwendet wird.



Marc Aubrecht

Michael Zaar